

Ortsnachrichten Kirchhausen



HIN Heilbronn



Donnerstag, 10. Januar 2019

Nummer 1/2 | Jahrgang 2019

Nachruf für den verstorbenen Ehrenritter Heinz Salzgeber

In der Vorweihnachtszeit, am 22. Dezember 2018 verstarb unser sehr geschätzter Ehrenritter Heinz Salzgeber kurz vor seinem 85. Geburtstag.

Das Ortskartell und die Ehrenritter beklagen deshalb nicht nur den Verlust einer sehr angesehenen Persönlichkeit, sondern auch einen unermüdlich, leidenschaftlich engagierten Menschen für das kulturelle und politische Leben in unserem Stadtteil Kirchhausen.

Seine Schaffenskraft war außerordentlich und beispielhaft. Er war ein Macher im Sport, in der Politik und im Ehrenamt. Der vielseitig begabte und rührige Heinz Salzgeber war ein Glücksfall für Kirchhausen.

Seine allgemein hohe menschliche Anerkennung resultiert auf seiner konsequenten **Aufrichtigkeit und Gradlinigkeit. Er sagte was er dachte, ob es passte oder nicht. Schnörkellos ohne sich zu verbiegen, brachte er die Dinge auf den Punkt und wenn nötig, auch mal laut und entsprechend energisch.** So war unser Heinz auch eine tragende Säule für das Ortskartell und für die Ehrenritter.

Er war Gründungsmitglied des Ortskartells im Jahre 1973 und von Beginn an der erste Vorsitzende. Danach dann viele Jahre stellvertretender Vorsitzender. Seine gestalterische Mitarbeit diente dem Ortskartell in hohem Maße.

Er war Ideengeber, Motor für ambitionierte Vorhaben und war sich für keine Arbeit zu schade. Letztendlich hat er so allen Vereinen gedient und direkt die Zusammenarbeit untereinander gefördert. Somit hat er uns alle ein großes Stück weiter vorangebracht.

Eine besondere Herausforderung für Heinz Salzgeber waren die aufwendigen Vorbereitungen für das Schlossfest. Bewundernswert wie er diese aufwendigen Arbeiten mit der damit verbundenen Verantwortung jedes Mal geschafft hat.

Auch die jährlich stattfindenden Rittertreffen, waren geprägt durch seine unterschiedlichsten Beiträge. Das gekonnte Rezitieren von Balladen und Gedichten zeigte seine darstellerischen und rednerischen Fähigkeiten.

Darüber hinaus gehörte Heinz Salzgeber dem Ortschaftsrat und später dem Bezirksbeirat über 24 Jahre lang an. In dieser Zeit von 1975 bis zum Jahre 1999 hat er sich stets mit großem Sachverstand, Pflicht und Verantwortungsbewusstsein an vielen für den Stadtteil zukunftsweisenden Entscheidungen überdurchschnittlich engagiert und mit großem Energie- und Zeitaufwand mitgewirkt.

Seine politische Arbeit war in den Anfangsjahren geprägt durch die Umsetzung der am 1. Juli 1972 erfolgten Eingemeindung von Kirchhausen nach Heilbronn.

Große Themen in dieser Zeit waren die Nutzung der neu gebauten Deutschordenshalle, die Anbindung des Stadtteils an das Stadtbusnetz und natürlich der Bau des in der Eingemeindungsvereinbarung versprochenen Freibades.

Gerade das Freibad war ein Punkt der Heinz Salzgeber über Jahre hinweg begleitet hat. Schon vor der Eröffnung hatte er sich für den Bau des Bades engagiert. Und als Anfang der 2000er Jahre die Schließung drohte, hat er sich



für den Erhalt des Bades eingesetzt. So beteiligte er sich bei der Gründung des Freibadfördervereins, den er immer mit aller Kraft unterstützte.

An weitere Themen in seiner kommunalpolitischen Tätigkeit sei hier nur exemplarisch erinnert:

- an den Bau der Sportanlagen Anfangs der 80er Jahre,
- an die Erweiterung der Deutschordenshalle durch ein Dojo,
- an die Unterstützung der Vereine und des Ehrenamtes in allen Bereichen,
- an die Ortskernsanierung Anfang der 90er Jahre und
- an die Schaffung des Baugebiets Wittumäcker zur gleichen Zeit.

Für Heinz Salzgeber war die Entwicklung von Kirchhausen immer ein Herzensanliegen. Seine beeindruckende Schaffenskraft spiegelt sich in vielen besonderen Ehrungen. Hervorzuheben sind unter vielen anderen die

- **Ernennung zum Ehrenritter**
- **Verleihung der goldenen Münze der Stadt Heilbronn**
- **Ehrenadel des Landes von BW**
- **Verleihung des Bundesverdienstkreuzes am Bande der Bundesrepublik Deutschland**

Wir als Ortskartell und Ehrenritter sind dankbar, dass wir einen solchen herausragenden und wertschaffenden Menschen in seinem Wirken begleiten durften.

Es gebührt aber die Wertschätzung an den Verstorbenen zu erkennen wie viele Stunden, welche Entbehrungen, welchen persönlichen Kraftaufwand, aber auch welcher Verzicht sich hinter diesen Ehrungen verbirgt. Nicht nur für ihn, sondern insbesondere für seine ganze Familie. Dafür ein herzliches Dankeschön an die gesamte Familie Salzgeber. Durch deren Verzicht und Rücksichtnahme wurde der Verstorbene außerordentlich und großartig unterstützt.

Dem verstorbenen Heinz Salzgeber gilt unsere aufrichtige Ehrerbietung, unser hoher Respekt und eine noch größere Dankbarkeit. Seine Spuren der Arbeit und seine vorbildliche Schaffenskraft sind sein bleibendes Vermächtnis, das uns immer an ihn erinnern wird.

Die tragende Säule Heinz Salzgeber ist nicht mehr. Er wird uns fehlen.

Der Familie und den Angehörigen des Verstorbenen gilt unsere herzliche Anteilnahme verbunden mit der Hoffnung den tiefen Schmerz des Verlustes des geliebten Menschen Heinz Salzgeber ertragen zu können.

*Für das Ortskartell Kirchhausen und die Ehrenritter
Bruno Bopp*





Samstag, 12.1.2019
ab 9.30 Uhr

Ihren vollkommen abgeschmückten Baum nehmen wir vor Ihrer Haustür entgegen und ersparen Ihnen somit Weg und Transport.

Unsere Sängerinnen und Sänger vom Sunrise-Chor sammeln ab 9.30 Uhr in Kirchhausen. Die Sammlung ist kostenlos, wir freuen uns jedoch, wenn Sie unseren Chor mit einer Spende unterstützen.

Elternabend zum Thema „Die Entwicklung von Jungen und Mädchen“ mit Thomas von Stosch

Kindliche Entwicklung: Unsicherheit und hohe Ansprüche kennzeichnen viele Eltern, wenn sie über die Entwicklung ihrer Kinder sprechen. Hoffentlich kommt alles so, wie sie es sich für ihre Kinder wünschen und wie enttäuscht wären sie, wenn die Kinder sich anders entwickeln.

In diesem Vortrag geht es um das Thema, wie Kinder sich entwickeln und was sie dafür brauchen. Dabei stellen sich Fragen: Was sind Impulse, die die kindliche Entwicklung anregen? Wie viel Eltern brauchen Kinder überhaupt? Was dürfen Eltern ihren Kindern zumuten und wie bewältigen Kinder belastende Situationen? Wie können Kinder Halt erfahren und wahrnehmen? Wie kommen Eltern aus der Überforderung mit ihren Kindern heraus? (Auszug der Homepage <http://www.thomasvonstosch.de>)



Es ist uns gelungen, den renommierten Diplom Psychologen Thomas von Stosch für diesen bestimmt sehr kurzweiligen Abend zu gewinnen.

Dienstag, 22.01.2019 um 20.00 Uhr – Katholischen Kita St. Franziskus, Asperger Straße 23, die Veranstaltung findet im Bewegungsraum statt.

Der Unkostenbeitrag beträgt **5,00 € pro angemeldeter Familie**

Bitte melden Sie sich vorab in der Kita an (07066/1432)

Wichtige Dienste

Abfallberatung: Haushalte Tel. 071 31/56-2951
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762

Grünabfallcontainer: hinter Feuerwehrgerätehaus, Schlossstr. 147

Restmüllabfuhr und Biotonne: Termine im Abfallratgeber 2019

Apotheke:
Schlossapotheke, Schlossstr. 61 Tel. 90 12 34

Ärzte: (siehe auch unter „Notfälle“)
Praxis Dr. Mark Glasauer, Poststr. 10 (übliche Sprechzeiten) Tel. 56 66
und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnr. 116 117
Notdienst an Werktagen zu erreichen unter Tel. 192 22
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: **doccdirekt – kostenfreie Online-
sprechstunde** von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur
für gesetzlich Versicherte unter Tel. 0711-96589700 oder doccdirekt.de

Bürgeramt, Schlossplatz 2, Tel. 70 44
E-Mail: buergeramt.kirchhausen@heilbronn.de Fax 14 48
Leiter des Bürgeramts (Martin Neubauer) 900 68 05
Sprechstunden: Montag bis Freitag 8.30 – 12.30 Uhr
Donnerstag 13.30 – 19.00 Uhr, Mittwoch geschlossen

Bezirksbauhof Biberach-Kirchhausen: 90 24 53
E-Mail: roland.saller@heilbronn.de Mobil 01 60/584 35 48

Bezirksschornsteinfegermeister:
Alban Hornung, Straßburger Str. 15, 74078 Heilbronn Tel. 90 10 40

Deutschordenshalle: Kapellenweg 25 Tel. 72 93

Fahrbücherei, Haltestellen: (während den Schulferien kommt keine Fahrbibliothek)
Wendeplatte bei Gebäude am Teuerbrünnele 81 Do. 14.00 – 15.00 Uhr
Deutschritterstr. 1 Do. 15.15 – 16.30 Uhr

Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 071 31/56-2100
Feuerwehr – städtisches Amt

Feuerwehrhaus Kirchhausen, Schlossstraße 147
Abteilungskommandant:
Alexander Czok, Am Teuerbrünnele 71 Mobil 01 73/7 00 79 97

Forstrevier:
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/222 60 48

Freibad: Kapellenweg 28 Tel. 58 47

Friedhof:
während der Dienstzeit Tel. 70 44
außerhalb der Dienstzeiten Tel. 071 31/79795-3
Fax 071 31/79795-59
Rufbereitschaft Mobil 01 72/653 30 37

Kirchen:
Kath. Pfarramt, Schlossstr. 36 Tel. 72 08
Pfarrer Matthias Weingärtner
Ev. Pfarramt Kirchhausen
Pfr. Thomas Binder, thomas.binder@ekbk.de Tel. 61 06 od. 8125
Ev. Pfarramt Biberach
Pfr. Erhard Mayer, erhard.mayer@ekbk.de Tel. 90 11 23
syrisch orth. Kirche Pfarramt HN-Ki., Attichäckerstr. 40,
Pfr. Sefer Jakob Tel. 14 96

Inklusionsbeauftragte (Kommunale Behindertenbeauftragte)
Irina Richter, Rathaus, Marktplatz 7 Tel. 071 31/56-3728
E-Mail: irina.richter@stadt-heilbronn.de Fax 071 31/56-163728

Jugendtreff Kirchhausen Tel. 14 13

Kindergarten
Städt. Kindergarten, Poststr. 25 Tel. 72 71
Kath. Kindertagesstätte, Asperger Str. 23 Tel. 14 32

Notfälle, Notarzt
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112

Krankentransport
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst 192 22

Staatliche Notariate sind seit dem 01.01.2018 geschlossen.
Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59, Tel. 071 31/1 23 60
74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

Polizei Notruf 110
Polizeiposten HN-Neckgartach, Tel. 071 31/2 83 30
Frankenbacher Str. 24 – 26, E-Mail: neckgartach.pw@polizei.bwl.de
Polizeirevier HN-Bö., Neckgartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60
www.polizei-bw.de

Postagentur: Getränke Mohr, Schlossstr. 48 Tel. 912 61 11
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. 13.30 – 19.00 Uhr, Sa. 8.30 – 16.00 Uhr

Rettungsdienst
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112

Schule
Deutschorden-Grundschule, Gustav-Lohmiller-Str. 4 Tel. 71 81
VHS Zweigstelle Kirchhausen Tel. 900347
Tanja Kugler, Am Teuerbrünnele 121,
E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de

Strom
ZEAG Heilbronn, Weipertstr. 41 Tel. 071 31/61 00
Kundencenter ZEAG HVG, Weipertstr. 39 Tel. 071 31/610 800
(bei Störung)

Telefonseelsorge 0800/1 11 01 11

Wasserversorgung – Gas
Heilbronner Versorgungs GmbH Tel. 071 31/56-25 88
Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar.

Zahnärzte
Dr. med. dent. Mladen Andric, Schulbunnenstr. 8 Tel. 940 94
Zahnärztlicher Notfalldienst – zu erfragen unter Tel. 0711/787 77 12

Heilbronner Verkehrsverbund Tel. 071 31/88 88 60
Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr Fax 071 31/888 86 99
E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de

Arbeitskreis Leben – Hilfe in suizidalen Krisen Tel. 071 31/16 42 51
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:
Bürgeramt HN-Kirchhausen.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH,
74193 Schwaigern, Telefon 071 38/8536, www.verlagsdruck-kubsch.de



Mitteilungen des Bürgeramtes

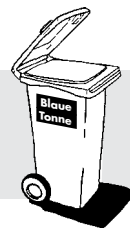
Fundbüro

Schlüssel mit Anhänger
Brille
Handy



Abfuhrtermin Gelbe Tonne/Gelber Sack

Montag, 14.01.19



Abfuhrtermin Blaue Tonne

Montag, 21.01.19

Altpapiersammlung

Samstag, 19. Januar 2019

Am Samstag, 19. Januar, findet in Kirchhausen eine Bündel-
sammlung für Altpapier statt.

Sammler: Musikverein Kirchhausen

Gesammelt werden Kartonage, Zeitungen, Zeitschriften,
Broschüren, Prospekte, Kataloge und ähnliche Papiere, mit
einer Paketschnur gebündelt. Bitte keine Kunststofftüten zum
Verpacken verwenden.

Die Altpapierbündel müssen ab 8 Uhr am Straßenrand bereit-
liegen.

Sportlerehrung: Stadt würdigt Verdienste

Am Sonntag, 13. Januar, 15 Uhr, im Großen Haus des Theaters, zeichnet die Stadt die erfolgreichsten Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2018 sowie ehrenamtlich Engagierte aus.

Rund 200 Einzelsportlerinnen und -sportler, sowie Mannschaftsmitglieder, die Landesmeistertitel oder bei Deutschen Meisterschaften die Medaillenränge erreicht haben oder gar vordere Platzierungen bei Europa- und Weltmeisterschaften erzielen konnten, werden durch die Stadt Heilbronn und den Stadtverband für Sport für ihre herausragenden Leistungen geehrt.

Weltmeister

Im Sportjahr 2018 waren die Ringer der Red Devils Heilbronn besonders erfolgreich. Mit 3 Teilnehmern bei den Weltmeisterschaften und dem Titelgewinn durch Frank Stäbler sowie der Bronzemedaille von Taimuraz Frieu und einem ausgezeichneten 5. Platz durch Eduard Popp bewiesen sie ihre derzeitige Ausnahmeleistung.

Weitere Teilnehmer bei Weltmeisterschaften waren Carina Bär von den Heilbronner Ruderschwaben mit dem Doppelzweier im Rudern sowie Benedikt Hoffmann, Leichtathlet der TSG Heilbronn an der Berglauf-Weltmeisterschaft.

Europameister und Deutsche Meister

Mit zwei Europameistertiteln machten die Turmspringer des Schwimmvereins Heilbronn auf sich aufmerksam. Andreas Schrempf und Stefan Krapp erreichten den Titel bei den Masters Ü 30 beziehungsweise Ü 25.

Eine beachtliche Reihe deutscher Meistertitel sammelten die Drachenbootfahrer des SV Union 08 Böckingen, genauso wie Sambo-Sportler des Judo Club Kano Heilbronn.

Neben den erfolgreichen Athletinnen und Athleten werden auch eine Frau und zwei Männer als Anerkennung für ihre Verdienste um den Sport in Heilbronn zur Sportpionierin beziehungsweise zum Sportpionier der Stadt Heilbronn ernannt.

Darüber hinaus ist die Sportlerehrung auch ein passender Anlass, denjenigen Ehrenamtlichen aus dem Sport zu danken, die üblicherweise nicht im Rampenlicht stehen. Die Helferinnen und Helfer der Heilbronner Sportvereine, ohne die in den Heilbronner Sportvereinen die Vereinsarbeit nicht funktionieren würde, erhalten im Rahmen der Sportlerehrung ebenfalls eine Anerkennung.

Für einen würdigen Rahmen der Sportlerehrung sorgt ein buntes, vielfältiges und anspruchsvolles Rahmenprogramm. Heilbronner Sportvereine sowie eine Gastgruppe werden ihr Können zum Besten geben. Die Showgruppe des SV Heilbronn am Leinbach, die Turnschule der TG Böckingen, eine Formation des ATC Blau Gold in der TSG Heilbronn sowie die Gruppe Avanti Avanti des TSV Hüttlingen aus dem Ostalbkreis präsentieren Akrobatik, Tanz und Ästhetik.

Im Anschluss an das Programm wird zu einem Imbiss eingeladen. Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Jazzband des Mönchseegymnasiums.

Kostenfreie Restkarten für die Gala sind beim Schul-, Kultur- und Sportamt, Marktplatz 11, Sekretariat, 2. OG, erhältlich.

Abfallratgeber 2019: Verteilung abgeschlossen

In der 50. Kalenderwoche wurde der Abfallratgeber 2019 an die Heilbronner Haushalte verteilt. Sollte der Abfallratgeber 2019 nicht zugestellt worden sein, kann eine Nachlieferung unter der Rufnummer 07131/615-610 oder per E-Mail unter: abfallratgeber@zustellservice-franken.de direkt beim Verteiler reklamiert werden. Die nachträgliche Zustellung kann ab Eingang der Reklamation bis zu einer Woche dauern.

Danach sind die Abfallratgeber für 2019 bei allen Bürgerämtern erhältlich.

Die Abfuhrtermine für 2019 können auch über die Internetseite der Stadt Heilbronn www.heilbronn.de/Abfallentsorgung oder über die Abfallratgeber-APP der Entsorgungsbetriebe unter <https://abfallratgeber.heilbronn.de> abgerufen werden.

Eine Neuinstallation der App über den Google Play Store ist erst im Januar 2019 wieder möglich, da die App zurzeit überarbeitet und mit weiteren Funktionen ausgestattet wird.

Vorlesbare Fassung des Abfallratgebers

Zum ersten Mal ist auf der Internetseite der Stadt Heilbronn

www.heilbronn.de/Abfallentsorgung eine Fassung des Abfallratgebers für Sehbehinderte eingestellt. Diese wird bei Nutzung einer Screenreader-Software (Bildschirmleseprogramm) dem Nutzer vorgelesen.

Interkultureller Kalender

Religiöse Feiertage auf einen Blick

Für das Jahr 2019 verschickt die städtische Stabsstelle Partizipation und Integration interkulturelle Kalender an Kindergärten, Schulen und soziale Einrichtungen. Die Kalender geben einen Überblick über die Feiertage der fünf größten Weltreligionen sowie über Feste und Gedenktage.

Weitere Akteure oder Einrichtungen können den in DIN A 2-Format produzierten Kalender kostenfrei und unter Angabe der gewünschten Stückzahl über E-Mail: integration@heilbronn.de anfordern.

Stadt Heilbronn sucht Mitarbeiter für die Bundesgartenschau

450-Euro Kräfte für die Stadtpräsentation auf der Bundesgartenschau gesucht

Sie möchten dieses Jahr Teil der Veranstaltung Bundesgartenschau 2019 sein und das nicht nur als Besucher? Dann melden Sie sich jetzt beim Büro des Oberbürgermeisters und unterstützen Sie die Stadt Heilbronn als Aufsicht im „Forum Heilbronn“ auf der Bundesgartenschau (17.04. – 06.10.19).

Während der Großveranstaltung präsentiert sich die Stadt Heilbronn im „Forum Heilbronn“ auf dem Gelände. Der temporäre Ausstellungspavillon soll Neugier auf unsere Heimatstadt wecken. Die Gäste der BUGA erfahren hier, welche schönen Orte und Erlebnisse Heilbronn zu bieten hat und welcher Aufbruch und Dynamik derzeit unsere Stadt erfasst.

Wir suchen: 20 Mitarbeiter • 450 Euro-Basis • Arbeitszeit ca. 6 Stunden/ Tag

Zeitraum: 17. April bis 06. Oktober 2019

Ihre Aufgaben:

BUGA-Botschafter der Stadt Heilbronn – Aufsichtstätigkeit im Pavillon – Ansprechpartner für die Gäste – Unterstützung des Teams der Stadt Heilbronn bei Veranstaltungen

Ihr Profil:

Ob Student, Hausfrau, Hausmann, Berufstätige oder rüstige(r) RentnerIn – wir freuen uns über jede Bewerbung – Mindestalter 18 Jahre – Spaß am Umgang mit Menschen – Kommunikationsstark – Freundliches und hilfsbereites Auftreten – Flexibilität, Verlässlichkeit und Einsatzbereitschaft

Das bieten wir:

Eine interessante Aufgabe – Angenehmes Arbeitsumfeld in einem freundlichen und engagierten Team – Ausführliche Einweisung in die Tätigkeit – kostenlose Getränke während der Einsatzzeit

Bitte bewerben Sie sich mit einem kurzen Anschreiben und Lebenslauf per E-Mail (info-obm@heilbronn.de) oder per Post bis zum 31.01.2019 an:

Stadt Heilbronn, Büro des Oberbürgermeisters, Rathaus, Marktplatz 7, 74072 Heilbronn.

Für Fragen steht Ihnen Frau Mayer unter Tel. 07131/56-2080 gerne zur Verfügung.

Christbäume werden abgeholt

Christbaumsammlung und Abfallratgeber

Am Samstag, 12. Januar, finden im Stadtgebiet Heilbronn Christbaumsammlungen statt. Folgende Sammlungen erfolgen in Verantwortung verschiedener Heilbronner Vereine mit der Bitte um eine Geldspende.

Sammlungen nehmen vor:

- Posaunenchor (Biberach und Horkheim)
- Evangelische Jugend (Böckingen-Nord)
- VCP-Stamm Vulkan (Böckingen-Süd und Neckargartach)
- Sunrise e. V. (Kirchhausen)
- THW Heilbronn (Klingenberg und 74076 Heilbronn)
- VCP-Stamm Gustav Adolf (Sontheim)
- Royal Rangers (74074 Heilbronn)

In den Abfuhrgebieten 74072 Heilbronn und Frankenbach konnte leider kein Verein für die Sammlung gefunden werden.

In diesen Gebieten werden die Christbäume von einem beauftragten privaten Entsorgungsunternehmen eingesammelt. Eine Geldspende ist hier nicht erforderlich.

Die Christbäume müssen am Abfuhrtag um 7 Uhr gut sichtbar am Straßenrand bereitliegen. Falls der Sammeltermin am 12. Januar nicht wahrgenommen werden kann, können Christbäume auch zu den Grünabfallcontainern auf allen Recyclinghöfen gebracht werden.

Die eingesammelten Christbäume verwertet die Firma AKG. Sie verarbeitet sie zu Holzhackschnitzeln, die zur Wärmeenergiegewinnung eingesetzt werden können.

Abfallratgeber 2019

Der Abfallratgebers 2019 ist bereits an die Heilbronner Haushalte verteilt. Sollte der Abfallratgeber nicht zugestellt worden sein, kann eine Nachlieferung noch bis Freitag, 11. Januar, unter der Rufnummer 07131/615-610 oder per E-Mail: abfallratgeber@zustellservice-franken.de direkt beim Verteiler reklamiert werden. Die nachträgliche Zustellung kann ab Eingang der Reklamation bis zu einer Woche dauern.

Ein Heft pro Haushalt kann auch ab sofort bei allen Bürgerämtern abgeholt werden. Alle Infos zur Abfallentsorgung, alle Abfuhrtermine, Öffnungszeiten und Adressen sind über die Internetseite www.heilbronn.de abrufbar.

Freiwillige Feuerwehr Kirchhausen



Am Mittwoch, 16. Januar, findet für die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Kirchhausen um 18.30 Uhr die Januarübung im Feuerwehrmagazin statt. Bitte seid wie immer pünktlich, je mehr anwesend sind desto mehr können wir gemeinsam unternehmen.

Jugendliche zwischen 9 und 17 Jahren, die Interesse an der Jugendfeuerwehr haben oder einfach mal reinschnuppern wollen, können sich jederzeit gerne unter betreuer.ki@fw-hn.de melden oder einfach bei der nächsten Übung vorbeischauchen.



Standesamtsnachrichten

Eheschließung

28.12.2018 Timm Kalmbach und Sarah Makowski, Schultheiß-Hammer-Str. 9, 74078 Heilbronn

Geburt

Geboren wurde am 08.12.2018 Hannah Siebert. Eltern sind Jana Marina Siebert geb. Feucht und Markus Andreas Siebert, Carl-Zeiss-Straße 12, 74078 Heilbronn.

Wir gratulieren herzlich.

Sterbefall

22.12.2018 Heinz Salzgeber, Aachener Str. 4, 74078 Heilbronn



Schulnachrichten

Grundschule – und dann?

Wegweiser „Weiterführende Schulen“ neu aufgelegt

Welche weiterführende Schule ist die richtige? Die Eltern der Heilbronner Viertklässler stehen vor einer schwierigen Entscheidung. Als Ergänzung zur fundierten Beratung durch die Schulen bietet der Wegweiser „Weiterführende Schulen“ den Eltern Unterstützung bei der Wahl des passenden Schulprofils. Die Stadt Heilbronn gibt für das Schuljahr 2018/19 eine inhaltlich überarbeitete und aktualisierte Ausgabe der Broschüre heraus.

Der Wegweiser „Weiterführende Schulen 2018/2019“ enthält umfassende Informationen für den Übergang von der Grundschule auf die weiterführenden Schulen. Auf knapp 70 Seiten gibt er einen Überblick über die Vielfalt der Heilbronner Schullandschaft. Die Broschüre informiert über die verschiedenen Schularten, Schulstandorte, Ganztagsangebote und das

Anmeldeverfahren. In kurzen Einzelporträts stellen sich die städtischen Werkrealschulen, Realschulen, Gemeinschaftsschulen und Gymnasien mit ihren spezifischen Profilen vor.

Ergänzt wird der Wegweiser durch Informationen zu weiteren schulischen Themen wie inklusiven Bildungsangeboten, Schulplatzvermittlung sowie wichtigen Terminen und Adressen.

Alle Kinder, die aktuell an den Heilbronner Grundschulen in die 4. Klasse gehen, erhalten den Wegweiser über die Schule. Interessierte finden die Broschüre auch als barrierefreies PDF im Internet unter www.heilbronn.de, „Bildung“, Schulen.

VHS Zweigstelle Kirchhausen



Anmeldung und Infos zu den Kursen:

· telefonisch: 07066/4560

· per E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de

· Homepage: www.vhs-heilbronn.de

Im folgenden Kurs sind noch Plätze frei:

J325A903 Zumba Kids

Dienstag, 17.30 – 18.15 Uhr, 4-mal ab 15.01.2019, für Kinder ab 4 Jahre.

K322A103 Bodyworkout

Dienstag, 20.00 – 21.00 Uhr, 15-mal ab 19.02.2019.

Ein Trainingsprogramm vor allem für Bauch, Beine und Po. Die Problemzonen werden mit gezielten und wirkungsvollen Übungen gestrafft und gekräftigt.

K 107 A 401 Spurenwechsel für einen neuen Lebensabschnitt

Mittwoch, 17.45 – 19.15 Uhr, 4-mal ab 20.02.2019.

Sie stehen vor einem neuen Lebensabschnitt und fragen sich, wie Ihnen der Übergang und vor allem die Gestaltung der neuen Lebensphase gelingen kann? Sie wechseln in einen neuen Job, die Kinder verlassen das Haus oder Ihr Berufsleben neigt sich dem Ende? Nutzen Sie aktiv die Chance, ihre Träume und Wünsche künftig in ein erfülltes und zufriedenes Leben zu integrieren. Mit Hilfe von Praktischen Übungen, konkreten Fragen und Beispielen macht der Workshop Mut etwas Neues anzufangen.

K307A141 Qigong für Einsteiger

Freitag, 10.30 – 11.30 Uhr, 14-mal ab 22.02.2019.

Ziel von Qigong ist es, die Lebensenergie Qi zu harmonisieren. Die sanften Bewegungen haben einen wohltuenden Einfluss auf den gesamten Bewegungsapparat, stabilisieren Kreislauf und Durchblutung. Fließende, harmonische Übungen verbessern den Stoffwechsel und regulieren Verdauung und innere Organe. Durch Konzentration und Entspannung zur gleichen Zeit wird der Übende frei von Gedanken und erreicht einen entspannt-meditativen Zustand in Bewegung.

K307A241 Qigong

Freitag, 9.00 – 10.00 Uhr, 14-mal ab 22.02.2019.

Über Ihre Anmeldung freut sich

Bernardica Knauer – Zweigstelle Kirchhausen

VHS Zweigstelle Biberach

Anmeldungen und Infos zu Kursen:

· telefonisch: 07066/91 71 251.

· per E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de

· Homepage: www.vhs-heilbronn.de

In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

J204A651 Cajon bauen

Samstag, 13.30 Uhr – 16.30 Uhr, 4-mal ab 02.02.2019.

Hier können Sie sich allein oder als Eltern-Kind-Paar handwerklich erproben, indem Sie Ihr eigenes Instrument bauen. Dabei wird ein vorbereiteter Bausatz verwendet, so dass besondere handwerkliche Fähigkeiten nicht erforderlich sind. Am Ende steht in Form einer Kiste das kleinste Schlagzeug der Welt, mit dem Sie Musikaktionen und Bands jeglicher Stilrichtung ergänzen und auch komplizierte Schlagzeugrhythmen umsetzen können. Nach Fertigstellung wird das Cajon gleich ausprobiert. Eine Kursteilnahme ist ab 16 Jahren oder ab 10 Jahren mit Begleitperson möglich.

Weitere Kurse finden Sie im Programmheft oder unter www.vhs-heilbronn.de.

Auf Ihre Anmeldung freue ich mich.

Jennifer Michi – Zweigstelle Biberach



Aktuelles

Verlosungsaktion beim Bürgerempfang

Für Bundesgartenschau und experimenta

Der Bürgerempfang 2019 wird mit einer Verlosungsaktion gekoppelt: Sowohl die experimenta als auch die Bundesgartenschau verlosen Eintrittskarten. Wer Glück hat, kann für die beiden Angebote Karten gewinnen.

So können fünf Dauerkarten sowie fünf mal zwei Tageskarten für die Bundesgartenschau gewonnen werden.

Die experimenta verlost fünf Jahreskarten sowie fünf mal zwei Tageskarten. Maßgebend für die Verlosung ist die Platznummer auf der Eintrittskarte.

Restkarten für den 6. Januar sind bei der Tourist-Info noch erhältlich.

Beide Einrichtungen stehen im Mittelpunkt des Bürgerempfangs 2019, hier geben die beiden Geschäftsführer, Hanspeter Faas und Dr. Wolfgang Hansch, Einblicke in den Stand der Vorbereitungen. Beide werden im Frühjahr eröffnet.

Brennholzversteigerung Massenbachhausen

Landratsamt Heilbronn

Forstrevier Leintal

Brennholzversteigerung Massenbachhausen

Datum der Versteigerung: Samstag, 12. Januar 2019

Veranstaltungsort: **Sportplatz Massenbachhausen**

Uhrzeit Beginn: 10.00 Uhr

Veranstalter: Landratsamt Heilbronn, Forstamt

Angebot: 82 Polter (Brennholz lang) Nr. 201 – 282,

8 Flächenlose Nr. 31 – 38

Die Polter und Flächenlose werden mit roter Farbe durchnummeriert und können ab sofort draußen besichtigt werden.

Lagerorte:

Distrikt Berwanger Wald: 82 Polter, 8 Flächenlose

Am Festplatz Berwanger Wald im Unterstand hängen die Polterlisten und Flächenloskarten aus.

Bemerkungen/Besonderheiten: Die Aufarbeitungsfrist (Arbeit mit der Motorsäge) ist der 15. April 2019.

Die Abfuhrfrist ist der 1. August 2019 (alles Brennholz ist abgefahren).

Zahlungsmodalitäten: Rechnung

Kontakt für Rückfragen:

Forstrevier Leintal, Jens Hey, Tel. 0175/2236672.

Zur Besichtigung der Lose ist das Befahren der Waldwege mit einer max. Geschwindigkeit von 30 km/h auf eigene Verantwortung erlaubt. Auf Waldbesucher und Absperrungen ist besonders zu achten.

Bei der Aufarbeitung von Brennholz sind die Richtlinien aus den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Landes Baden-Württemberg für den Verkauf von Flächenlosen und Brennholzlang bindend. Sie erhalten diese bei der Versteigerung.

Jens Hey, Revierleiter

Hilfe für Firmen gegen den Stau

Betriebliches Mobilitätsmanagement

Bei der aktuellen Vorstellung des Betrieblichen Mobilitätsmanagements und drei neuer Mitarbeiter gehen Heilbronn und Neckarsulm gemeinsam vor: „Wir wollen die Firmen dazu ermuntern, sich mit dem Thema zu beschäftigen. Dazu gehört es, die Unternehmen zu sensibilisieren, auf Fördermöglichkeiten hinzuweisen und Vorbilder vorzustellen“, betont Heilbronn Oberbürgermeister Harry Mergel. Nicht zuletzt seien die Städte selbst beispielgebend – daher gebe es auch ein behördliches Mobilitätsmanagement.

Die Städte Heilbronn und Neckarsulm wollen nun auch mit anderen Arbeitgebern oder Unternehmen der jeweiligen Stadt ins Gespräch kommen, um zu erfahren, ob es auch in anderen Firmen schon Aktivitäten gibt.

„Mit dieser Initiative wollen wir das Betriebliche Mobilitätsmanagement über Gemeindegrenzen hinweg voranbringen“, betont der Neckarsulmer Oberbürgermeister Steffen Hertwig.

„Damit auch die Berufspendler zum Umsteigen bereit sind, müssen wir ihnen attraktive Alternativen zum privaten Pkw aufzeigen. Die Koordinierungsbeauftragten in Heilbronn und Neckarsulm sollen vor allem kleinere und mittlere Unternehmen dabei unterstützen, eigene betriebliche Mobilitätsangebote zu initiieren oder auszubauen.“

Im Rahmen eines ersten Gespräches sollen Möglichkeiten aufgezeigt werden, Anreize für die Mitarbeiter zu schaffen, zukünftig ÖPNV oder das Fahrrad für ihren Weg zur Arbeit zu nutzen oder den Weg gemeinsam als Fahrgemeinschaft zurückzulegen. Darüber hinaus startet die Neckarsulmer Mobilitätsmanagerin im Januar 2019 eine Unternehmensbefragung, um den Status Quo in den Betrieben abzufragen, die in Neckarsulm mehr als 50 Mitarbeiter haben.

Außerdem soll – zweitens – für das Förderprogramm „Betriebliches und Behördliches Mobilitätsmanagement“ geworben werden, welches das Land Baden-Württemberg im Oktober 2018 veröffentlicht hat. Es richtet sich an Unternehmen und Behörden in Städten und Gemeinden, in denen der Grenzwert von 40 µg/m³ Stickoxid überschritten wird.

Das Land bietet neben Fördermitteln auch zahlreiche Informationsflyer zum Thema an: <https://vm.baden-wuerttemberg.de/de/verkehrspolitik/nachhaltige-mobilitaet/mobilitaetsmanagement/foerderprogramm-betriebliches-und-behoerdliches-mobilitaetsmanagement/>

Ein dritter Schwerpunkt der Gespräche ist die Nutzung einer gemeinsamen Mitfahr-App, die bereits bei AUDI und der Schwarz-Gruppe im Einsatz ist. Je mehr Nutzer es für eine solche App gibt, je besser werden die Angebote sein. Die beiden Mitunterzeichner des Paktes sind bereits sehr aktiv geworden. Sie haben erkannt, dass man versuchen muss, das Mobilitätsverhalten der Mitarbeiter zu beeinflussen. Denn die Mitarbeiter, die täglich zu ihren Arbeitsorten mit dem Auto fahren, sind auch eine der Ursachen für den morgendlichen Stau. Deshalb versuchen die Firmen Angebote zu schaffen, die die Mitarbeiter dazu bringen sollen, mit dem ÖPNV, als Mitfahrer oder mit dem Rad in die Firma zu kommen.

Als Kontaktpersonen stehen im Heilbronner Amt für Straßenwesen der Sachgebietsleiter Mobilität, Jens Boysen, sowie seine Mitarbeiterin Kerstin Küster zur Verfügung. Beim Tiefbauamt der Stadt Neckarsulm ist Carina Puff mit der Projektleitung für das Betriebliche Mobilitätsmanagement betraut.

Das Land hat den Kommunen mit Grenzwertüberschreitungen in Baden-Württemberg und Umlandkommunen, die an zuwendungsberechtigte Kommunen angrenzen, durch die anteilige Übernahme der Personalkosten die Möglichkeit gegeben, kurzfristig zusätzliche personelle und fachliche Kapazitäten zu schaffen, die bei der Fördermittelakquise sowie der Umsetzung von Maßnahmen aus dem Fonds „Nachhaltige Mobilität für die Stadt“ unterstützen.

Die Stadt Heilbronn hat dank dieses Förderprogramms zwei Stellen geschaffen, die auch den Firmen für Fragen rund um das Thema „Betriebliches Mobilitätsmanagement“ zur Verfügung stehen werden. Bei der Stadt Neckarsulm ist das Betriebliche Mobilitätsmanagement ein Baustein des multimodalen kommunalen Mobilitätskonzepts, das den regionalen Mobilitätsvertrag auf lokaler Ebene ergänzt.

Außerdem werden in den nächsten Jahren in Heilbronn durch die beiden Mitarbeiter folgende Themen bearbeitet:

- Koordination und Bearbeitung der Fördermaßnahmen des Sofortprogramms „Saubere Luft 2017 – 2020“ – Eigenleistung
- Erarbeitung eines Gesamtkonzeptes zur Elektroladefrastruktur für den öffentlichen Raum – Vergabe, Eigenleistung
- Umsetzung der notwendigen Maßnahmen des Masterplans – Vergabe, Eigenleistung
- Koordinieren und Bearbeiten eines nachhaltigen Logistikkonzeptes sowie die Betreuung eines Mobilitäts-Hubs – Vergabe, Eigenleistung
- Mitarbeit in neuem Team einer Koordinierungsstelle für betriebliches und behördliches Mobilitätsmanagement für den Wirtschaftsraum Heilbronn- Neckarsulm (Aufbau Netzwerk, Verlagerung von Verkehrsströmen auf dem Umweltverbund) – Eigenleistung

- Erstellung eines Parkraumbewirtschaftungskonzept für Heilbronn – Vergabe, Eigenleistung
- Koordinierung von verschiedenen Aktivitäten zum Thema Mobilität (z. B. Aktionstage) – Eigenleistung

Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit der neuen Mitarbeiter wird die Mitwirkung bei der Erarbeitung eines behördlichen Mobilitätsmanagements für die Stadtverwaltung Heilbronn sein. Hierzu gab es bereits ein erstes Gespräch mit dem Leiter des Personal- und Organisationsamtes und dem Gesamtpersonalrat. „Wir haben hier als Stadtverwaltung Vorbildfunktion und wollen diese gern mit Leben erfüllen“, betont Oberbürgermeister Harry Mergel.

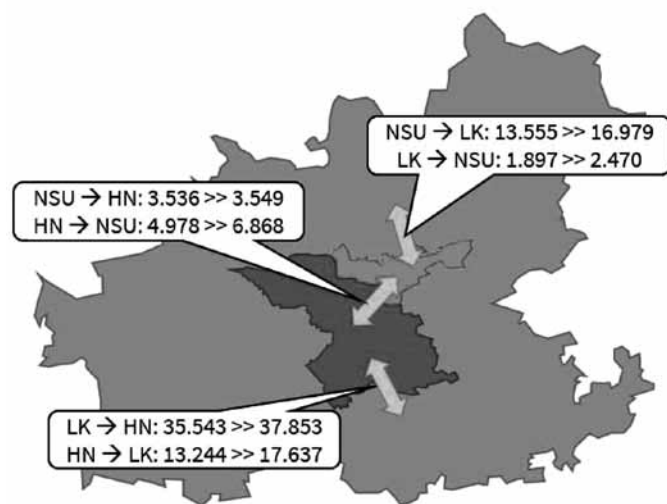
INFO: Mobilität kann in der heutigen Zeit nicht mehr in den Grenzen eine Stadt gedacht werden. Mobilität strahlt in die Region und aus der Region in die Städte. Die Zahl der Arbeitsplätze steigt kontinuierlich:

Arbeitsplätze NSU: 29.990 (2005) -> 39.087 (2015)

Arbeitsplätze HN: 80.963 (2005) -> 88.135 (2015)

Arbeitsplätze Landkreis: 128.191 (2005) -> 157.147 (2015)

Damit steigt auch die Zahl der Pendler:



(Entwicklung von 2005 zum Jahr 2015)

Allein aus diesen Zahlen wird deutlich, dass Mobilität über die Grenzen einer Stadt hinaus konzipiert werden muss.

Auf einen umfangreichen Mobilitätspakt für den Wirtschaftsraum Heilbronn-Neckarsulm haben sich unter Leitung von Verkehrsminister Winfried Hermann Vertreter des Regierungspräsidiums Stuttgart, des Landkreises Heilbronn, der Städte Heilbronn und Neckarsulm, der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg (NVBW), der Alb-Verkehrs-Gesellschaft Karlsruhe (AVG) sowie der Unternehmen AUDI AG und Schwarz-Gruppe geeinigt.

Das „Zukunftsorientierte Mobilitätskonzept für den Wirtschaftsraum Heilbronn-Neckarsulm“ benennt Ziele und Eckpunkte für die weitere Entwicklung des Verkehrs in der Region. Es listet eine umfangreiche Reihe von Einzelmaßnahmen auf, die die Verkehrsträger Schiene und Straße umfassen. Außerdem benennt es auch ein Arbeitsprogramm zur Verbesserung des Radverkehrs und des betrieblichen Mobilitätsmanagements.

Neu ist, dass die Städte Heilbronn, Neckarsulm, der Landkreis, aber auch die Wirtschaft, das Land Baden-Württemberg und die Verkehrsunternehmen gemeinsam tätig werden. Neu ist auch der ganzheitliche Ansatz über alle Verkehrsträger.

Die Koordinierungsbeauftragten für das Betriebliche Mobilitätsmanagement in Heilbronn und Neckarsulm

Jens Boysen (32): Studium an der Hochschule Heilbronn (2007 – 2014) mit Abschlüssen in den Fächern „Verkehrsbetriebswirtschaft und Logistik“ (B. A.) und „Business Administration in Transport and Logistics“ (M. A.); Berufserfahrung: Forschungsreferent Verkehr und Logistik an der Hochschule Heilbronn (2014 – 2018); Leiter des Sachgebiets „Mobilität und Verkehrsplanung“ beim Amt für Straßenwesen der Stadt Heilbronn; Aufgaben: Förderantragsmanagement und Elektromobilität.

Kerstin Küster (31): Studium an der Technischen Universität Clausthal (2007 – 2015) mit Abschlüssen in den Fächern „Geoenvironmental Engineering“ (B. Sc.) und „Umweltverfahrenstechnik und Recycling“ (M. Sc.); Berufserfahrung: Tätigkeit in den Bereichen Anwendungstechnik und Vertrieb in der Rohstoffindustrie Niedersachsen (2016 – 2018); Aufgaben im Amt für Straßenwesen: Projektleitung in den Arbeitsfeldern Mobilitätsmanagement, Parkraummanagement und Neue Formen der Mobilität.

Carina Puff (27): Studium an der Julius-Maximilian-Universität Würzburg (2011 – 2018) mit den Abschlüssen in den Fächern „Humangeographie“ (B. Sc.) und „Angewandte Humangeographie“ (M. Sc.); Berufserfahrung: Tätigkeit in der Regionalplanung und Entwicklung in der Region Mainfranken, Förderberatung im Bereich Breitbandausbau (2014-2016); Aufgaben in der Abteilung „Mobilität“ beim Tiefbauamt der Stadt Neckarsulm: Projektleitung für das Betriebliche Mobilitätsmanagement, Betreuung weiterer Themenfelder im Bereich der nachhaltigen Mobilität (Rad- und Fußverkehr, ÖPNV).

Seit Januar hat sich die Rentenhöhe geändert

Seit Januar hat sich für die meisten Rentner geringfügig die Höhe ihrer Rente verändert. Grund dafür sind Änderungen beim Kranken- und Pflegeversicherungsbeitrag. Die Rentenversicherung berücksichtigt dies automatisch, der Rentner muss also nicht aktiv werden. Informationen zum neuen Zahlbetrag gibt es mit der Überweisung der Januar-Rente auf dem Kontoauszug der Bank.

Die Beiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung wurden ab Januar wieder zu gleichen Teilen von Rentnern und Rentenversicherung gezahlt. Das gilt auch für den Zusatzbeitrag, den Rentner bisher allein zahlen mussten. Der allgemeine Beitragssatz zur Krankenversicherung bleibt 2019 unverändert bei 14,6 Prozent, der durchschnittliche Zusatzbeitrag wurde leicht gesenkt auf 0,9 Prozent. Wie hoch der individuelle Beitrag zur Krankenversicherung letztlich ist, hängt von der jeweiligen Krankenkasse ab. Gleichzeitig stieg der Beitragssatz zur Pflegeversicherung mit Januar 2019 um 0,5 Prozentpunkte auf 3,05 Prozent oder 3,3 Prozent bei kinderlosen Rentnern.

AOK Heilbronn-Franken steigert Versichertenzahl

Beitragssatz der Gesundheitskasse sinkt um 0,1 Prozent

Die AOK Heilbronn-Franken hat auch 2018 ihren Wachstumskurs fortgesetzt. Die Zahl der Versicherten erhöhte sich von knapp 420.000 auf rund 431.000. Der Zuwachs von insgesamt gut 11.000 neuen Kunden in Heilbronn-Franken, entspricht einem Plus von rund 2,7 Prozent. 5.877 entfielen dabei auf den Stadt- und Landkreis Heilbronn, 1.433 auf den Hohenlohekreis. Die gute Entwicklung gilt auch auf Landesebene. Hier verbuchte die Gesundheitskasse eine Zunahme von 4,34 auf 4,45 Millionen. Damit versichert sie mehr Menschen als jemals zuvor.

„Wir sind dankbar dafür, dass sich so viele Menschen für uns entscheiden. Wir werden unseren Einsatz für eine gute gesundheitliche Versorgung und einen exzellenten Service weiter ausbauen“, bekräftigt Geschäftsführerin Michaela Lierheimer. Mit 17 Kundencentern verfügt die AOK über das dichteste Netz an Standorten in der gesamten Region. Im Stadt- und Landkreis Heilbronn ist sie in Bad Rappenau, Brackenheim, Eppingen, Neckarsulm, Weinsberg sowie zwei Mal in Heilbronn vertreten, im Hohenlohekreis in Künzelsau und Öhringen.

„Diesen Vorteil, vor Ort schnell und persönlich erreichbar zu sein“, so Michaela Lierheimer, „kann keine andere Kasse ihren Versicherten bieten“. Beispielhaft für die bessere medizinische Versorgung seien die seit zehn Jahren bestehenden Haus- und Facharztverträge. „Mittlerweile ist wissenschaftlich nachgewiesen, dass die dort eingeschriebenen Versicherten gesünder sind und weniger gesundheitliche Komplikationen erleiden.“

Kunden der AOK dürfen sich zum 1. Januar 2019 außerdem über einen niedrigeren Beitragssatz freuen. Der Verwaltungsrat senkte diesen um 0,1 Prozent auf 15,5 Prozent. „Zusammen mit der wieder eingeführten paritätischen Finanzierung der Beiträge durch Arbeitnehmer und Arbeitgeber ist dies eine erhebliche finanzielle Entlastung“, unterstreicht die Vorsitzende des

Bezirksrats der AOK Heilbronn-Franken, Marianne Kugler-Wendt. Auch 2019 werde man alle Gestaltungsspielräume nutzen, um die Versorgung nochmals zu verbessern.

„Versicherte der AOK Baden-Württemberg mit Pflegegrad 1 werden künftig für zwölf Wochen Anspruch auf Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgung haben – eine weitere Leistung, die keine andere gesetzliche Krankenkasse in Deutschland bietet“, so die Bezirksratsvorsitzende.

Kirchhausenkalender 2019

Der Verkauf ging diesmal leider sehr schleppend. Von den limitierten 30 Stück sind noch 3 Stück zu haben.

Ein Anruf bei mir, Tel. 07066/5917 genügt. Ich bringe den Kalender vorbei.

Wie bei den Ausgaben der letzten Jahre gehen je Kalender 2 € an den „Verein krebskranker Kinder Tübingen e.V.“.

Eine Kalenderkäuferin spendete für diesen Zweck 10 € extra. Ich runde den Spendenbetrag privat auf 100 € auf.

Mein Dank gilt allen Erwerbern des Kalenders der inzwischen 9. Auflage.

Für den Verein

Heiner Dörner, Dipl.-Ing.

Der Arbeitsmarkt im Dezember 2018

Arbeitslosigkeit zum Jahresende nahezu unverändert – Quote bei 3,2 Prozent

„Der Winter hat sich bislang von seiner milden Seite gezeigt und wenig Spuren auf dem Arbeitsmarkt hinterlassen. Typisch in dieser Jahreszeit ist, dass es insgesamt verhaltener zugeht. Für das abgelaufene Jahr können wir eine erfreuliche Bilanz ziehen. Im Raum Heilbronn waren weniger Menschen arbeitslos gemeldet als in den letzten Jahren. Besonders stark war der Rückgang bei den Jungen und den Langzeitarbeitslosen. Für das kommende Jahr dürfte sich nach unserer Einschätzung der Arbeitsmarkt nicht gravierend ändern“, sagt Jürgen Czupalla, Leiter der Heilbronner Arbeitsagentur.

Arbeitslosenzahl im Dezember: + 6 auf 8.683

Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich: – 370

Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat: unverändert bei 3,2 Prozent

Arbeitslosigkeit

Die Arbeitslosigkeit ist zum Ende des Jahres praktisch gleichgeblieben. Im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn erhöht sich die Zahl der Menschen ohne Job um sechs auf 8683. Die Arbeitslosenquote bleibt gegenüber dem Vormonat unverändert bei 3,2 Prozent. Im Dezember 2017 lag die Quote noch bei 3,4 Prozent.

In Baden-Württemberg liegt die Quote unverändert bei 3,0 Prozent.

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung

In der Arbeitslosenversicherung nach dem Sozialgesetzbuch III sind zum Statistiktermin 3895 Personen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem Vormonat sind das 89 Arbeitslose weniger. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einem Rückgang von 116 Personen oder 2,9 Prozent.

Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) ist im Vergleich zum November dagegen leicht gestiegen. Die Jobcenter für den Stadt- und Landkreis Heilbronn verzeichnen 4 788 Arbeitslose. Das sind 95 mehr als im Vormonat aber 254 weniger als noch vor einem Jahr (minus 5,0 Prozent).

Entwicklung nach Personengruppen

Zum Jahresende sind 3921 Frauen arbeitslos gemeldet, 88 weniger als im November. Bei den Männern nimmt die Zahl der Arbeitslosen um 94 auf 4762 zu. Bei den Jüngeren ist die Arbeitslosigkeit dagegen gesunken.

Die Zahl der Arbeitslosen unter 25 Jahren nimmt gegenüber dem Vormonat um 21 auf jetzt 741 Personen ab. Die Quote für die Jugendarbeitslosigkeit sinkt um 0,1 auf 2,4 Prozent. Im Vorjahresmonat lag sie noch bei 2,8 Prozent. Damals waren 856 junge Menschen arbeitslos gemeldet.

Bei den Älteren hat sich die Arbeitslosigkeit kaum verändert. 3079 Frauen und Männer in der Alterskategorie 50 plus sind im

Dezember arbeitslos gemeldet, 35 mehr als im Vormonat. Vor Jahresfrist waren 3145 Ältere von Arbeitslosigkeit betroffen

Arbeitskräftenachfrage

965 Arbeitsplätze wurden den Vermittlungsfachkräften in den letzten vier Wochen des Jahres 2018 von den Betrieben und Verwaltungen gemeldet. Das sind 294 weniger als im November.

Der Stellenbestand ist gegenüber dem Vormonat auf 5.194 (plus 23) leicht angestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr sind das 558 oder 12,0 Prozent mehr.

Rückblick auf 2018

Im Jahresdurchschnitt sind im vergangenen Jahr 9.322 Personen arbeitslos. Das sind 5,6 Prozent weniger als 2017. Überdurchschnittlich ist der Rückgang bei den Jugendlichen unter 25 Jahren (minus 9,2 Prozent) und bei den Langzeitarbeitslosen (minus 11,0 Prozent). Die Arbeitslosenquote liegt 2018 durchschnittlich bei 3,5 Prozent und ist damit 0,2 Prozentpunkte niedriger als 2017. Im Schnitt sind 4885 offenen Stellen gemeldet und damit 5,6 Prozent mehr als im Vorjahr.



Ärzte – Apotheken

Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation

Diakoniestation Heilbronn-West:

Pflegebereich Biberach-Kirchhausen, Telefon 07066/7925.

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst am Plattenwald

Einführung einer einheitlichen Rufnummer

74177 Bad Friedrichshall am Plattenwald, im Haus Nr. 7

Rufnummer: 116117

Ärztlicher Notfalldienst

Notdienst an Werktagen zu erreichen unter Telefon 19222.

Notdienstplan-Apotheken

Samstag, 12. Januar 2019

Sicherer'sche Apotheke 74072 Heilbronn (Innenstadt) Kaiserstr. 32, Tel. 07131/89071

Sonntag, 13.01.2019

Leintal-Apotheke 74211 Leingarten, Eppinger Str. 20, Tel. 07131/902090

Mörike-Apotheke Böckingen, 74078 Heilbronn (Böckingen) Kraichgauplatz 1, Tel. 07131/920509

Katholische Sozialstation

Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation Heilbronn-Kirchhausen. Kath. Sozialstation Heilbronn, Telefon 07131/83030.



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Über dem Salzgrund

Sonntag, 13.01.

09.00 Uhr Eucharistiefeier

anschließend Gemeindeversammlung und Verabschiedung des Ehepaars Ulbrich als Hausmeister



Mittwoch, 16.01.

14.30 Uhr Seniorennachmittag

Donnerstag, 17.01.

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

(Helene Gärtner u. alle Angehörigen)

Sonntag, 20.01., Silbersonntag

10.30 Uhr Eucharistiefeier

(Gerhard Schwitalla u. alle Angehörigen; Else Walter u. alle Angehörigen)

Sprechzeiten von Pfarrer Matthias Weingärtner

nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 07066/7208.

Gemeindereferent Michael Keicher, Tel. 07066/901519.**Pfarrbürozeiten:**

Di. 09.00 – 12.00 Uhr, Do. 09.00 – 11.30 Uhr,

Fr. 14.30 – 18.00 Uhr.

Tel. 07066/7208

E-Mail: StAlban.Heilbronn-Kirchhausen@drs.deChristel.Walter@drs.deHomepage: www.se-salzgrund.de**Heimgerufen hat Gott der Herr:**

Ruth Hartl

Sitzung des Kirchengemeinderats

Das nächste öffentliche Treffen des Gremiums findet am 09. Januar um 19.30 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindehauses statt. Die Tagesordnung ist an der Pinnwand in der Kirche veröffentlicht.

Gemeindeversammlung und Verabschiedung des Ehepaares Ulbrich als Hausmeister

Der Kirchengemeinderat lädt ein zu einer Gemeindeversammlung am 13. Januar 2019 um 10.00 Uhr unmittelbar nach dem Gottesdienst im Gemeindezentrum Adolf Kolping. Im Anschluss wird das Ehepaar Gisela und Paul Ulbrich für ihre mehr als drei Jahrzehnte andauernde Tätigkeit als Hausmeister verabschiedet. Herzliche Einladung!

Seniorenrunde „St. Alban“Am **Mittwoch, 16. Jan. 2019**, beginnen wir mit unserem 1. Seniorennachmittag im neuen Jahr. Wir treffen uns, wie gewohnt, um **14.30 Uhr im GZ „Adolf Kolping“**. Im Mittelpunkt steht der Vortrag „Von der Kaffee-Kakao-Bohne bis zum fertigen Produkt“. Ref.: Frau Dora Zentler, Kirchhausen.Hierzu sind wieder alle Seniorinnen und Senioren ganz herzlich eingeladen. Es wäre sehr erfreulich, wenn sich auch neue Besucherinnen und Besucher angesprochen fühlen. Das neue Jahr wäre eine gute Gelegenheit zum Neueinstieg!
Herta Spazierer**Voranzeige: Mittwoch, 13.02.2019**, Besenausfahrt zum Benz-Besen nach Neckarsulm. Anmeldung beim Seniorennachmittag oder bei Herta Spazierer, Tel. 7867.**Silbersonntag**

Am 20. Januar 2019 ist die Kollekte in Form eines Silbersonntags, der Erlös ist für die Kirchentreppe vorgesehen.

Sternsinger

Ein großes Dankeschön an alle, die sich beteiligt haben. Auch Ihnen, die Sie für die weltweiten Projekte der Sternsinger gespendet haben. Über das Ergebnis werden wir Sie zeitnah informieren.

Bestellung von Messintentionen

Für Hochfeste im Kirchenjahr können keine Messintentionen angenommen werden. Eine Terminliste liegt in der Kirche aus.

www.se-salzgrund.de

Auf unserer Homepage erfahren Sie Aktuelles rund um die Kirchengemeinden. Auch das Sammelergebnis wird dort veröffentlicht.

Evangelische Kirchengemeinde**Sonntag, 13. Januar – 1. Sonntag nach dem Erscheinungsfest**

Thema: Taufe Jesu

„Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder“ (Römer 8,14)

Gottesdienst in Kirchhausen (D-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst – Predigttext: Josua 3,5-11.17

(Predigt: Pfarrer T. Binder/Musik: S. Heisswolf)

10.30 Uhr Kinderkirche mit Frühstück

Gottesdienst in Biberach (Evang. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst – Predigttext: Josua 3,5-11.17

(Predigt: Pfarrer T. Binder/Musik: S. Heisswolf)

Pfarrer Mayer im Urlaub

In der Zeit vom 9. bis 11. Januar befindet sich Pfarrer Erhard Mayer im Urlaub. Die Vertretung hat Pfarrerin Stefanie Siegel, Telefon 8885.

Jungschar „Affenbande“ in Biberach

Auch im neuen Jahr geht es weiter mit der Jungschar „Affenbande“. Wir treffen uns am Freitag, 11. Januar, von 15.30 Uhr

bis 17 Uhr im Untergeschoss des Ev. Gemeindehauses in Biberach. Auf einen schönen und lustigen Nachmittag freut sich Eure Affenbande!

Kinderkirche für Kinder ab 6 Jahren in Kirchhausen

Am Sonntag, 13. Januar, um 10.30 Uhr im Untergeschoss der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Kirchhausen. An diesem Sonntag werden wie gemeinsam frühstücken.

Kinderkirche ist – wie der Name schon sagt – für Kinder gemacht! Wir singen gemeinsam schöne Lieder, wir hören spannende Geschichten aus der Bibel, wir beten gemeinsam, wir basteln und spielen. Na, wäre das was? Wir freuen uns auf Dich! Annette Boie, Annette Pyzalski, Sophie Wirag. E-Mail: kinderkirche.kirchhausen@ejbk.de.**Café „Schwätzle“ am 13. Januar**

Am Sonntag, 13. Januar, ist es soweit, das Café „Schwätzle“ hat wieder ab 14 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Kirchhausen geöffnet. Lassen Sie sich mit selbstgebackenen Torten und Kuchen verwöhnen. Verbringen Sie einen schönen Nachmittag in netter Gesellschaft. Wir freuen uns auf SIE!

Sylvia Fritschle und Sabine Brinker mit Team

Spielkreis für Kinder ab etwa ein bis drei Jahren

Am Dienstag, 15. Januar, von 9 bis 10.30 Uhr. Wöchentlich findet ein Spielkreis für Mamas (bzw. Papas) mit Kindern im Alter von ca. 1 bis 3 Jahren in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche statt. Wir möchten gemeinsam singen, spielen, lachen und noch mehr! Wer Lust hat, schaut gerne einfach vorbei, die Teilnahme ist unverbindlich und kostenlos.

Seniorengerechte Gymnastik

Die nächste seniorengerechte Gymnastik ist am Mittwoch, 16. Januar, um 8.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach.

Konfirmandenarbeit

Am Mittwoch, 16. Januar, um 14.30 Uhr treffen sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden zur Konfirmandenarbeit in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche.

JuKi – Jungschar für Kinder der 2. bis 4. Klasse in Kirchhausen

Am Mittwoch, 16. Januar, von 16 bis 17.30 Uhr im Untergeschoss der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche. Wir wollen mit Euch basteln, spielen, singen und vieles mehr! Euer JuKi-Team

PosaunenchorKIDS

Die nächste Probe der PosaunenchorKIDS ist am Mittwoch, 16. Januar, von 16.45 bis 17.45 Uhr im Gemeindesaal der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche.

Kirchengemeinderatssitzung

am Mittwoch, 16. Januar, um 20 Uhr im Evang. Gemeindehaus in Biberach. Die Sitzung ist öffentlich.

Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

am Donnerstag, 17. Januar, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Auf dem Speiseplan stehen: Gaißburger Marsch und zum Nachtisch ein Quarkdessert mit Sauerkirschen und „Nach-Weihnachtsbrösel“. Abschließen wollen wir wie immer mit einer Tasse Kaffee. Wir laden alle Senioren und Seniorinnen ein, die gerne in Gemeinschaft essen wollen. Das Essen beginnt um 12.30 Uhr. Wir freuen uns auf den nächsten Mittagstisch und hoffen, Sie begrüßen zu können. Neue Gäste sind immer willkommen. Anmelden, bzw. absagen können Sie bis Dienstag, 15. Januar, bei Ingrid Mayer, Tel. 9006830 oder im Ev. Pfarramt, Tel. 901123.

Mit Paulus glauben – Ökumenische Bibelwoche 2019Die Bibelwoche vom **21. bis 24. Januar 2019** lädt mit den Texten aus dem Philipperbrief ein, sich intensiv mit dem eigenen Glaubensweg, dem Glaubensweg des Paulus und dem Liebesweg Jesu zu beschäftigen. In den einzelnen Texten fragen wir nach Hoffnung, nach Werten, danach wie Gemeinschaft mit Gott und untereinander im Sinne Jesu heute gelingen kann.

Da gibt es Großartiges – bei Paulus, in der Gemeinde in Philippi, bei uns. Und es gibt Schwierigkeiten, Leid und Kampf. Wie hängt es zusammen, was gewinnen wir und was bringen wir mit? Das sind nur einige Fragen, die wir uns an den Gesprächsabenden stellen.

„Mit Gewinn“ – Mo., 21.01.2019Evangelisches Gemeindehaus in **BONFELD: Philipper 1,1,26**
Pfarrerin Stefanie Siegel + Gemeindereferent Michael Keicher

„Mit größter Ehre“ – Di., 22.01.2019

Evang. Gemeindehaus in **BIBERACH: Philipper 1,27-2,11**
Pfarrer Erhard Mayer + Gemeindefereferent Michael Keicher

„Mit neuen Werten“ – Mi., 23.01.2019

Katholisches Gemeindehaus in **KIRCHHAUSEN: Philipper 3,1-16**

Pfarrer Matthias Weingärtner + Pfarrer Thomas Binder

„Mit Hoffnung und Freude“ – Do., 24.01.2019

Evangelischer Kirchsaa in **FÜRFELD: Philipper 4,4-9**
Pfarrer Matthias Weingärtner + Pfarrer Thomas Binder

Beginn jeweils 19.30 Uhr

Neuapostolische Kirche Bad Wimpfen

Alte Heilbronner Straße 7
Gottesdienste im Januar 2019
So. 13.01. 10.00 Uhr Bild- und Tonübertragung

Mi. 16.01. 20.00 Uhr

So. 20.01. 9.30 Uhr

Mi. 23.01. 20.00 Uhr

So. 27.01. 9.30 Uhr

Mi. 30.01. 20.00 Uhr

Änderungen vorbehalten

Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen.

Internet: www.nak-sued.de

Syrisch-orthodoxe Kirchengemeinde

10.01. 16.00 Uhr Abendgebet

11.01. 7.45 Uhr Religionsunterricht

16.30 Uhr Abendgebet

12.01. 14.30 Uhr Religionsunterricht

16.00 Uhr Abendgebet

13.01. 09.00 Uhr Gottesdienst

14.30 Uhr Die letzte Ölung für Herr und Frau Mete Melke und Sitto

16.00 Uhr Abendgebet

14.01. 15.00 Uhr Religionsunterricht

16.30 Uhr Abendgebet

15.01. 16.00 Uhr Abendgebet

16.01. 08.00 Uhr Religionsunterricht

16.30 Uhr Abendgebet

**Vereinsmitteilungen****Ortskartell****Einladung zur Generalversammlung des Ortskartells**

Sehr geehrte Damen und Herren,
zur Generalversammlung des Ortskartells am Montag, den 28. Januar 2019, um 20.00 Uhr

in das katholische Gemeindezentrum sind alle Delegierten recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Eröffnung durch den Vorstand, 2. Grußworte, 3. Berichte, 4. Aussprache über die Berichte, 5. Entlastung, 6. Neuwahlen, 7. Verschiedenes.

Anträge zur Tagesordnung müssen bis zum 14. Januar 2019 bei der Geschäftsstelle Ortskartell-Kirchhausen, Poststr. 9 oder unter ortskartell-kirchhausen@gmx.de eingegangen sein.

Wir bitten alle Delegierten an der Generalversammlung teilzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

TEAM-Vorstand

Ortskartell Kirchhausen

FC Kirchhausen e.V.**Nachruf Heinz Salzgeber**

Unser Ehrenvorsitzender Heinz Salzgeber ist von uns gegangen. Am 22.12.2018 ist Heinz Salzgeber im Krankenhaus verstorben. Wir haben ihm die letzte Ehre bei seiner Trauer-

feier am 4.1.2019 mit der Vereinsfahne und der Anwesenheit von vielen FCK-Mitgliedern erwiesen.



Für den FC Kirchhausen war der am 3.1.1934 in der damaligen Nachbargemeinde Frankenbach geborene Heinz Salzgeber ein Glücksfall. Genauer gesagt war es die Liebe zu seiner Ehefrau Maria, die ihn 1957 von Frankenbach nach Kirchhausen verschlug. Nach seiner aktiven und erfolgreichen Fußballerzeit bei der Spvvg Frankenbach trat er 1967 unserem Verein bei.

Unser Verein bestand damals aus lediglich ca. 150 Mitgliedern und war ein kleiner Dorfverein, der in dieser Struktur nicht überleben konnte. Dies erkannte Heinz sehr schnell und handelte: Noch im selben Jahr wurde er Jugendtrainer und Jugendleiter in der Fußballabteilung. Er verstand es weitere Idealisten für den Verein zu gewinnen und mit diesem Rückhalt wurde er 1970 Fußballabteilungsleiter und 1972 übernahm er noch zusätzlich das Amt des Ersten Vorsitzenden. Die Funktion als Erster Vorsitzender übte er bis 1998 mit größtem Engagement, Erfolg und Freude, aber auch mit vielen persönlichen Opfern aus. Heinz verstand es Andere in seiner zupackenden Art und Weise mitzunehmen, für die Vereinsarbeit zu begeistern und ein Führungsteam um sich zu etablieren, das den Verein weiterentwickeln konnte.

Unter seiner Regie und aktiven Mitarbeit wurde das Sportheim an- und umgebaut, es wurde der Rotbach, der früher direkt am Sportheim vorbeifloss, in Rohre verlegt, damit ein neues Rasen- und Hartplatzspielfelder entstehen konnte. Hierzu mussten Grundstücke mit Unterstützung der Stadt Heilbronn gekauft und getauscht werden; ein Projekt, das einige Jahre dauerte. Ein weiterer Meilenstein war 1973/74 der Bau der Deutschordenshalle. Dadurch konnten sich weitere Abteilungen und Sparten bilden und ein attraktiveres Sportangebot geschaffen werden. 1982 wurde unter seiner Regie das heutige Rasenspielfeld mit Laufbahn und Zuschauerplätzen errichtet. 1998 konnte er den Verein einen geordneten und gesunden Verein mit über 1.100 Mitgliedern in 6 Abteilungen in jüngere Hände übergeben. Wir haben Heinz Salzgeber 1994 zum Ehrenvorsitzenden ernannt; eine Auszeichnung, die in unserem Verein bisher nur einer Person zuteilwurde. Für seine Verdienste wurde er weiterhin vom WLSB, der Stadt Heilbronn und durch das Land Baden-Württemberg ausgezeichnet.

Neben seinen Funktionärs-tätigkeiten war er viele Jahre als FCK-Wanderer und als Mitorganisator der Wanderabteilung aktiv.

Besondere Freude hatte er mit seinen FCK-Bergfreunden bei den alljährlich stattfindenden Bergtouren. Bis fast zuletzt war er noch aktiver Teilnehmer an der Seniorengymnastik und für Heinz war es selbstverständlich sonntagnachmittags die Fußballer als Zuschauer zu unterstützen.



Sein Engagement, seine Weitsicht, seine Vorbildfunktion waren für den Verein prägend. Sein Wirken war nicht nur für den FCK außergewöhnlich, Vieles in Kirchhausen haben wir ihm zu verdanken. Dafür gebührt ihm höchste Anerkennung und Dank!

FCK-Vorstand

Kurzweilige Winterfeier des FCK am 73. Geburtstag des Vereins

Mit beeindruckenden sportlichen Highlights auf der Videoleinwand wurde das Publikum bei der diesjährigen Winterfeier des FCK sofort in den Bann gezogen. Rainer Walter, stellvertretender Vorsitzender des FCK freute sich über doppelten Grund zum Feiern. 73 Jahre alt ist der FCK am 15.12.2018, also genau am Tag der Winterfeier geworden. Im Jahre 1945 als

Fußballmannschaft gegründet, ist der Verein auf mehr als 1100 Mitglieder angewachsen mit vielen Abteilungen. Diese gestalteten auch in diesem Jahr das komplette Abendprogramm durch eigene Akteure, moderiert von Sebastian Schwab. Nach dem dynamischen Auftritt der Step-Aerobic Kids mit ihrer Übungsleiterin Nina Adamasky stellte Sebastian Schwab die beiden Fußballteams zum Megaduell des Abends vor. Viele Wochen hatten sich die Jungs vorbereitet, um in mehreren Staffeln den Wettbewerb des Abends durchzuführen. Aufwendige Powerspiele, wie zum Auftakt der Bubble-Soccer wurden aufgezeichnet und auf der Leinwand verfolgt. Steffie Paetow und ihre Volleyballer ließen als schon bewährtes Team für Unterhaltung, die Zuschauer an den Problemen verliebter Jungs teilhaben. Bei den Feuergames der Fußballer quälten sich Manuel Schulz und Henrik Wölfel um die Wette mit der schärfsten Currywurst, zubereitet von unserem Sportheimwirt Boris Werner, während im anschließenden Livespiel Marcus Liebisch und Pascal Schulz als Sumo-Ringer auf der Bank den nächsten Punkt ausfochten.

Frieder Eggensperger durfte vielen treuen FCK Mitgliedern für 25, 40 und 50 Jahre Mitgliedschaft Urkunde und Ehrennadel des Vereins überreichen.

Sportlich und konditionell gut aufgestellt, zeigten die Kinder der Rope-Skipping Abteilung, was sie draufhaben. Bei den Jugendlichen war schon Akrobatik mit im Spiel.

Dass auch zu den Nachbarvereinen gute Kontakte bestehen, zeigten die Fußballer, indem sie die Handballmädchen des SV am Leinbach zum Tore schießen verpflichteten. Tobi und Yoshi versuchten abzuwehren was geht.

Die Tischtennispieler um Susanne Siebert-Senghaas zeigten was man bei einem Kinobesuch so alles erleben kann und brillierten mit gekonnter Mimik.

Sportlich erfolgreich war die erste Jungenmannschaft der Abteilung Tischtennis, die den Meistertitel in der Kreisklasse B erringen konnte und dafür von Rainer Walter gehrt wurden. Ganz wichtig für jeden Verein sind die ehrenamtlichen Funktionäre, die ebenfalls zur Ehrung auf die Bühne gerufen wurden. Danach ging auch das Megaduell in die letzte Runde und die abgekämpften Gladiatoren durften sich an der FCK-Bar in geselliger Runde erholen.

Karin Liebisch – Schriftführerin

Abteilung Turnen



Fit for Kids

Gemeinsam machen wir verschiedene Workouts sowie Spiele und haben zusammen viel Spaß!

Nebenbei trainieren wir unsere Kondition,

Koordination und stärken unsere Muskeln.

Sei dabei! Schnür Deine Turnschuhe, füll Deine Trinkflasche, komm vorbei!

Wo: Deutschordenshalle Kirchhausen

Wann: **montags von 19 – 20 Uhr**

Wer: Kids und Teens zwischen 10 und 16 Jahren

Gerne kannst Du auch zu einer Schnupperstunde vorbeikommen!

Ich freue mich auf Dich! Deine Nina Adamasky

Bodyfit

Bodyfit für Jugendliche und junggebliebene Erwachsene ist ein intensives Kraft-Ausdauer-Training mit Musik und hohem Spaßfaktor! Die Stunde beinhaltet ein Warm Up für unsere Gelenke, danach Übungen zur Kräftigung der gesamten Rückenmuskulatur, außerdem für Bauch, Beine und Po, des Oberkörpers, sowie der Arme. Ein Cool Down mit Stretching beendet jede Stunde. Damit bringst Du Deinen Körper in Form und tust alles für eine gesunde Haltung.

Schnür Deine Turnschuhe, füll Deine Trinkflasche, nimm Deine Freunde mit und komm vorbei!

Wo: Deutschordenshalle Kirchhausen, Vereinsraum

Wann: **montags von 20 – 21 Uhr**

Wer: Jugendliche ab 16 Jahren sowie junggebliebene Erwachsene.

Gerne kannst Du zu einer Schnupperstunde vorbeikommen.

Bitte informiere mich über Deine Teilnahme vorab unter Tel. 0160/7705223. Ich freue mich auf Dich!

Deine Nina Adamasky

Männersportgruppe

Freitags ab acht – wird bei den Männern Sport gemacht!

Diesem Leitspruch haben wir uns seit vielen Jahren verschrieben – und manche sind schon seit Jahrzehnten dabei. Wenn das nicht Grund genug ist, statt Sofa die Sportklamotten zu wählen ...

Unser lizenzierter Übungsleiter Hana hat ein abwechslungsreiches Sportprogramm zu bieten, mit und ohne Matten, Stäben und sonstigen Geräten und freut sich immer auch etwas Neues einzubauen und uns so eine Stunde Gymnastik „spielend“ abzurufen. Jeden 2. Freitag ist der Schwerpunkt auf „Pilates“ ausgerichtet. Die letzte halbe Stunde wird meistens Badminton, Volleyball o.ä. gespielt.

Wer richtig mitmacht, kommt jedenfalls ordentlich ins Schwitzen und kann einiges für seine Gesundheit und Fitness tun. Wer es etwas ruhiger angehen lassen will, ist genauso gern gesehen. Wer dann noch nicht genug hat, ist beim „Abschlussbier“ im Sportheim dabei.

Während der Ferienzeit wird geradelt, geschwommen, in gemütlicher Runde privat oder im Sportheim zusammengesessen oder auch mal an einer Weinprobe teilgenommen.

Die Gruppe bietet Neueinsteigern ab 40 Jahre gerne die Möglichkeit reinzuschupern – einfach mal vorbeikommen!

Weitere Infos über die FCK-Geschäftsstelle oder gerne vor Ort.

Freuengymnastik

Wir sind eine nette Gruppe von Frauen, die sich jede Woche zum Fitnesstraining trifft. Hier erwartet Dich ein abwechslungsreiches Trainingsprogramm, in dem Übungen ohne oder mit Geräten, wie zum Beispiel Steps, Hanteln, Flexi-Bars, Brasils, Tubes, Physio/Redondobälle oder Theraband kombiniert werden.

Bei flotter Musik wird unsere Fitness und Ausdauer immer **mittwochs in der Halle zwischen 20.00 Uhr und 21.15 Uhr** trainiert.

Wir freuen uns über weitere Teilnehmerinnen jeden Alters!

Einfach vorbeischaun und ausprobieren!

Deine Übungsleiterin Christa Kern

Einladung zum Eltern-Kind-Turnen

Kinder ab dem sie sicher alleine laufen können bis 3,5 Jahre sind herzlich eingeladen mit Mama, Papa oder auch Oma, Opa am Eltern-Kind-Turnen teilzunehmen und das Turnen und die Bewegung spielerisch zu entdecken!

In der Turnhalle werden abwechslungsreiche Bewegungslandschaften mit immer wieder neuen ‚Attraktionen‘ aufgebaut, bei denen auch Großgeräte kindgerecht genutzt werden können.

Hier können Kinder kriechen und krabbeln, klettern und rutschen, schaukeln und schwingen, hüpfen und springen und vieles mehr.

Handgeräte, Spiele und Lieder lockern die Stunden auf und fördern das Gruppengefühl.

Das Eltern-Kind-Turnen findet ab 2019 **montags von 15.15 – 16.15 Uhr, mittwochs von 16.00 – 17.00 Uhr und freitags von 9.15 – 10.15 Uhr** in der Deutschordenshalle statt.

Kinder und Eltern sind jederzeit herzlich zum ‚Schnupperturnen‘ eingeladen.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Eure Übungsleiterinnen Sandra Schlegel, Gamze Kern, Kathrin Dürrwang, Yvonne Paul und Sandra Bopp.



DER ALLTAGS-FITNESS-TEST



Lebenslang fit und selbstständig bleiben
Übungsleitermanual



Nutzen Sie die einmalige Chance, kommen Sie zu unserem Alltags-Fitness-Test – lebenslang fit und selbstständig bleiben – am Dienstag, 15.01.2019, von 14 – 15 Uhr in die Deutschordenshalle.

Dies ist ein wissenschaftlich fundierter Test zur Überprüfung der Funktionstüchtigkeit von Männern und Frauen im Alter von 60 – 94 Jahren –

hauptsächlich auf den Alltag bezogen. Testen Sie mit uns Ihren Fitnesszustand, wie z. B. Beinkraft, Armkraft, Ausdauer, Hüftbeweglichkeit, Schulterbeweglichkeit und Geschicklichkeit.

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) sagt, dass regelmäßige körperliche Aktivität

- einen Nutzen für ältere Menschen
- bessere funktionelle Gesundheit
- geringes Sturzrisiko
- bessere geistige Leistungsfähigkeit bringt.

Ab 50 Jahren nimmt unsere Muskelkraft ca. 15 – 20 % pro Jahr ab.

Das Nachlassen der Beweglichkeit behindert uns bei den Alltagsaufgaben (z. B. auf ein Fahrrad steigen, in ein Auto ein- oder aussteigen, Treppen steigen und vieles mehr). Durch regelmäßiges Training und Bewegung können wir unsere Muskelkraft erhalten.

Unsere lizenzierte **Übungsleiterin Pia Hänsel** freut sich über jeden Teilnehmer.

Für den Test bitte Sportkleidung und feste Turnschuhe anziehen.

Eine FCK eV Mitgliedschaft ist hierzu nicht erforderlich.

Bei Fragen melden Sie sich bitte vorher unter: 07066/901293.

Abteilung Volleyball



Einladung zur Abteilungsversammlung der Abteilung Volleyball am 26. Februar 2019

Die Abteilungsversammlung der Abt. Volleyball findet dieses Jahr am 26. Februar um 19.00 Uhr in der statt! Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Bericht; 3. Entlastung; 4. Neuwahlen, Abteilungsleiter, Jugendleiter; 5. Verschiedenes.

Anträge zur Tagesordnung sind bei Abt.-Leiter Philipp Lischke, Massenbacher Weg 18, Tel. 9176384, einzureichen

Der Ort der Versammlung wird noch bekannt gegeben. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Musikverein Heilbronn-Kirchhausen e.V.



Rückblick – Winterkonzert des Musikvereins Heilbronn-Kirchhausen

Das vorweihnachtliche Winterkonzert des Musikvereins Heilbronn-Kirchhausen e.V. wurde am Samstag, den 22. Dezember 2018,

in der mit rund 500 Zuhörern voll besetzten Deutschordenshalle durch den 1. Vorstand Bernd Göttler eröffnet.

In seiner Begrüßungsrede bedankte er sich unter anderem auch bei den Sponsoren, die dem Musikverein regelmäßig Fahrzeuge für die Altpapiersammlungen zur Verfügung stellen. Dies sind der Stukkateurbetrieb Matthias Kainer, die Schlosserei Joachim Blum und André Ritter. Bitte unterstützen Sie weiter die Altpapiersammlungen zu Gunsten der Jugendarbeit!

Den musikalischen Teil des Abends eröffnete das Schülerorchester unter Leitung von Christina Göttler. Die Nachwuchsmusiker präsentierten gekonnt ihr Programm. „Let the Holidays Begin!“, „Slingshot“ und „Ranger Rock“ waren durchweg anspruchsvolle Melodien. Daher wurden unsere jüngsten Musiker auch mit großem Applaus belohnt.

Darauf spielte die Jugendkapelle unter der Leitung von Achim Mayer. Nach dem Eröffnungsmarsch „Captain America“ aus dem gleichnamigen Spielfilm folgte mit „Human“ ein sanfter Rocksong. Ein absolutes Highlight war aber das Stück „Rummel Bummel“. Es erzählte von einem Spaziergang über einen Rummelplatz mit Leierkastenmann, Riesenrad, Geisterbahn und Boxautos. Alle Kinder der musikalischen Früherziehung, die Flötenkinder und das Schülerorchester waren an der Visualisierung des Stückes beteiligt. So zogen plötzlich die Spukgestalten der Geisterbahn durch die Halle, fuhren die Autoskooter aufeinander los und hatten Kinder Spaß in der Achterbahn. Sogar die Anfänger der Bläserklasse, die teilweise erst seit zwei Wochen ihre Instrumente spielen, bekamen einen großen Auftritt. Als Geschichtenerzähler führte Dominik Bier durch diesen Programmpunkt.

Nach der anschließenden Pause wurden langjährige Mitglieder des Musikvereins geehrt. Für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft Margit Mayer und Hans-Dieter Gärtner. Für 40 Jahre passive und aktive Mitgliedschaft Erich Haas. Für 30 Jahre aktive Mitgliedschaft Bettina Knobloch und Tanja Walter. Für 20 Jahre aktive Mitgliedschaft Anika Schmidt, Amelie Rick, Michelle Kinbacher und Lena Unfried. Für 10 Jahre aktive Mitgliedschaft Lukas Gärtner, Lars Spazierier und Sarah Körner. An dieser

Stelle noch einmal vielen Dank für den ehrenamtlichen Einsatz im Musikverein über die vielen langen Jahre!

An die Ehrungen anschließend wurde das Konzert durch die Aktive Kapelle des Musikvereins fortgesetzt. Da unser Winterkonzert selten so nahe an Weihnachten ist, hatten wir uns in diesem Jahr durchweg für weihnachtliche, winterliche und klassische Stücke entschieden.



Den Beginn machte das festliche Eröffnungsstück „A Joyful Fanfare“ des italienischen Komponisten Franco Cesarini. „Christmas Variations“ war eine musikalische Variation über das bekannte und beliebte Weihnachtslied „Es ist ein Ros' entsprungen“. Ein weiteres Highlight des Konzerts war die darauf folgende 8-sätzigige „Nussknacker Suite“ von Pjotr Iljitsch Tschaikowsky. Dieses Stück auf absolutem musikalischen Höchstniveau wurde gekonnt von den Aktiven gemeistert. Auch wenn wenige Unsicherheiten da waren – über diese wurde gekonnt und professionell hinweggespielt. „A Festive Christmas“ beeindruckte das Publikum mit ungewohnten amerikanischen Arrangements bekannter Weihnachtslieder. Die anschließend präsentierte Ouvertüre der Oper „Entführung aus dem Serail“ von Wolfgang Amadeus Mozart bildete einen weiteren Höhepunkt des Konzertes und faszinierte durch wunderschöne Orchesterpasagen. Mit dem „Florentiner Marsch“ konnte unsere Kapelle ihr Können bei klassischen Märschen beweisen. Den Abschluss bildete ein wunderschön klingvolles Arrangement des Weihnachtsklassikers „Herbei o ihr Gläubigen“ – „Venite Adoremus“. Hiermit endete der Programmteil der Aktiven, die aufgrund des großen Beifalls erst nach zwei Zugaben zufrieden und nach gekonnter Leistung die Bühne verlassen durften.

Das Konzert des Musikvereins war – wie jedes Jahr – eine gelungene, runde Sache, die zeigt, was intensive Vereinsarbeit und viele ehrenamtliche Helfer auf die Beine stellen können.

Wir hoffen schon jetzt auf viele Besucher im nächsten Jahr!

Altpapier Bündelsammlungen 2019

Auch 2018 können Sie sich bei der Entsorgung Ihres Altpapiers auf den Musikverein Kirchhausen verlassen. Im Auftrag der Entsorgungsbetriebe der Stadt Heilbronn haben wir vier Termine für Altpapiersammlungen geplant.

Die erste Sammlung ist bereits am 19. Januar. Dann folgen Sammlungen am 13. April, 20. Juli und 12. Oktober 2018. Wir holen die gebündelte Altpapierspende jeweils ab 9.00 Uhr direkt auf dem Gehsteig vor Ihrem Haus ab.

Der Erlös der Sammlungen kommt wie immer komplett der Jugendarbeit des Musikvereins zu Gute.

Im Voraus vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Termine 2019

Eine immer aktuelle Terminübersicht finden Sie im Internet unter www.mv-kirchhausen.de.

Der Schriftführer

Sunrise Sing + Swing e.V.

SUNRISE Sunrise übernimmt Christbaumsammlung am Samstag, 12.01.2019, ab 9.30 Uhr



Wie bereits in der letzten Ausgabe vor den Feiertagen angekündigt, werden wir Sie auch dieses Jahr bei der Entsorgung Ihres Christbaums unterstützen, der nun seinen Zweck erfüllt hat. Sie brauchen lediglich am Samstag Ihren abgeschmückten Baum sichtbar bis spätestens 9.30 Uhr an der Straße abstellen. Die Christbaumsammlung ist wie in den vergangenen Jahren kostenlos, dennoch nutzen wir wie andere Vereine in der

Umgebung diese Gelegenheit, um unsere Vereinskasse aufzubessern und freuen uns sehr, wenn Sie uns mit einer kleinen Spende unterstützen.

Kolpingsfamilie Kirchhausen



Einladung zur Weinprobe

Am **Freitag, 1. Febr. 2019**, findet im Gemeindezentrum unsere traditionelle Weinprobe statt. In diesem Jahr werden uns Weine der WG-Lauffen vorgestellt. Wir beginnen den

Abend mit einem gemeinsamen Vesper um 18.30 Uhr.

Zu dieser Weinprobe möchten wir unsere Mitglieder, Freunde und Bekannte recht herzlich einladen. Damit wir entsprechend vorplanen können, bitten wir um Anmeldung bei Bernd Mayer, Tel. 6879.

Karnevalclub Kirchhausen



Der Karneval Club Kirchhausen wünscht allen Mitgliedern, Sponsoren und Freunden ein frohes und gesundes neues Jahr.

Schon jetzt wollen wir Sie alle recht herzlich zu unserer Prunk- und Fremdensitzung am

24.02.19 in die Deutschordenshalle einladen.

Der Kartenvorverkauf hierfür startet am 19.01.19 im Getränke Mohr und bei der Bäckerei Betz (jeweils die Filialen in Kirchhausen).

Wir freuen uns schon jetzt auf einen tollen Abend und haben hierfür wieder ein buntes Programm auf die Beine gestellt – getreu unserem diesjährigen Motto, Love is in the Air, der KCK ist von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt.

Präsident

Heinz Benkner

Tennisclub Kirchhausen



Gymnastikgruppe Frauen

Allen Teilnehmerinnen der Gymnastikgruppen wünsche ich ein gesundes und aktives Jahr 2019.

Alle Frauen, die Bewegung ganz besonders im Bereich der Gesundheits-Gymnastik suchen, möchte ich einladen sich unsere Sportstunden anzusehen. Wir bieten eine ausgewogene Entspannungs-, Bewegungs-, Kräftigungsgymnastik für Frauen an, die sehr viel Wert auf die Koordinationsfähigkeit und Beweglichkeit legt. Sie beinhaltet zudem viele Elemente der Krankengymnastik, auch als Mittel der Vorbeugung.

Neue Teilnehmerinnen sind uns herzlich willkommen.

Angesprochen zum Mitmachen sind Frauen aller Altersgruppen, denn die körperlichen Probleme, die es zu lindern gilt, können jeden treffen.

Schauen Sie einfach unverbindlich bei uns in der Turnhalle zu den angeführten Zeiten vorbei. Suchen Sie sich die für Sie passende aus. Die Stunden sind identisch aufgebaut.

Unsere 1. Gymnastikstunde im neuen Jahr findet statt am: Montag, den 14. Januar 2019

Die Einteilung bleibt wie bisher: 1. Gruppe: 19.00 – 20.00 Uhr; 2. Gruppe: 20.00 – 21.00 Uhr

Der Jahresbeitrag beträgt 70 Euro. Überweisen Sie bitte diesen Betrag auf das Konto: Gymnastikgruppe Birgit Kullmann, bei der Volksbank Heilbronn:

IBAN: DE08 6209 0100 0021 7640 00

BIC: GENODES1VHN

Magda Hahn

Gesundheitssport Senioren-Turnen – Wandern/Fahrradfahren

Für das Jahr 2019 wünsche ich allen meinen Sportkameraden und ihren Familien alles Gute. Wir treffen uns zu unseren Übungsstunden, wie im alten Jahr, jeweils mittwochs um 9.30 Uhr in der Turnhalle, erstmals am 10. Januar 2019.

Zusätzlich treffen wir uns bei gutem Wetter dienstags, nach Absprache, um 10.00 Uhr, erstmalig am 8. Januar, vor der Turnhalle zum Wandern oder Fahrradfahren.

Neueinsteiger sind auch 2019 herzlich willkommen. Aktiv sein für gute Gesundheit!
Ludwig Hahn

Neuer Qigong Kurs – auch für Anfänger!

„Das Glück versteckt sich überall. Wir können es sehen, wenn wir zur Ruhe kommen.“

Wir setzen unseren Qigong-Kurs im neuen Jahr 2019 fort:

Donnerstags, 8.00 Uhr bis 9.00 Uhr

(ausgenommen die Faschingsferien, 7. März);

Ort: Schloss; Beginn: Donnerstag, 10. Januar 2019;

Ende: Donnerstag, 4. April 2019.

Im Kurs sind noch einige Plätze frei. Der Kurs ist auch für Anfänger und wenig geübte Teilnehmer geeignet, da auch neue Übungen und Übungsformen eingeführt werden. Tun Sie Ihrem Körper etwas Gutes an, Ihrer Gesundheit zuliebe! Der Kurs wird von den Krankenkassen bezuschusst.

Anfragen und Anmeldung bei Magda Hahn, Tel. 7579.

Gartenfreunde Kirchhausen



Schnittlehrgang am 12. Januar – Beginn 9 Uhr

Wir laden alle Interessierten recht herzlich ein zu unserem Schnittlehrgang am 12. Januar.

Wir treffen uns alle um 9 Uhr an unserem

Vereinsheim am Höllweg. Der Lehrgang liegt erneut in den fachkundigen und bewährten Händen von Herrn Rosenberg. Wir sind sicher, wieder wertvolle Tipps für die Pflege unserer Bäume und Gewächse zu erhalten. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher in unserer Gartenanlage.

Krankpflegeverein

Bericht der Mitgliederversammlung am 10.12.2018

Karin Binder, die kommissarische 1. Vorsitzende bedankt sich bei der bisherigen 1. Vorsitzenden Sabine Brinker, die den Vorsitz krankheitsbedingt 2017 abgegeben hat, für ihre lange Tätigkeit für den Verein. Ebenso ein großer Dank an Marianne Dirnberger, die jahrelang die Besuchsdienstgruppe betreut hat. Seit 01.09.2017 hat der Verein die Anerkennung nach §45a SGB XI und am 16.4.2018 hat die Betreuungsgruppe ihre inzwischen wöchentliche Arbeit aufgenommen. Seit 1.10.17 hat der Verein eine Geschäftsstelle im Wimpfener Weg 13a, die mittwochs von 14 – 17 Uhr geöffnet hat. Marina Gabler hat die Einsatzleitung der Nachbarschaftshilfe von Vanessa Poteczin, die die Aufgabe berufsbedingt abgegeben hat, übernommen. Der Verein beteiligt sich am Ostermarkt, Weihnachtsmarkt, Aufbau Osterbrunnen und Adventskranz und beim Adventsfenster. Der Mitgliedsbeitrag beträgt z.Zt. 18 € und der Verein hat 113 Mitglieder. Iris Münzing legt den Kassenstandbericht vor. Die Kasse wurde von beiden Kassenprüfer für die Jahre 2016/17 geprüft, als korrekt und in Ordnung unterschrieben. Der Vorstand sowie Kassier wurden von den Mitgliedern einstimmig entlastet. Gewählt wurden einstimmig zur 1. Vorsitzenden Karin Binder, 2. Vorsitzende und Schriftführerin Sabine Brinker, Kassier Iris Münzing, Beisitzer Marina Gabler und Hannelore Frankenberger. Im Verwaltungsrat sind Kraft Amtes Thomas Binder (evang.), Petra Senghaas (kath.) Theo Rappold (Bürgerliche Gemeinde). Als Kassenprüfer wurden Ute Kolb-Dörner und Alfred Hinner bestellt.



Parteien

CDU-Bürgersprechstunde im Rathaus

Die Heilbronner CDU-Fraktion bietet am Montag, 14. Januar 2019, in der Zeit von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr eine telefonische Bürgersprechstunde an. Der Stadtrat Thomas Aurich ist unter der Telefonnummer 0171/9908990 erreichbar.

Die nächste Bürgersprechstunde der CDU-Gemeinderatsfraktion im Heilbronner Rathaus findet am Montag, 21. Januar 2019, in der Zeit von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr statt.

Der Stadtrat Andreas Heinrich freut sich im Fraktionszimmer der CDU auf das Kommen interessierter Bürgerinnen und Bürger und steht für Ihre Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung. In dieser Zeit ist Herr Heinrich ebenso telefonisch erreichbar unter 562008. Aktuelle Informationen sind unter www.cduhn.de zu finden.

SPD-Bürgersprechstunde

Am Montag, 14. Januar 2019, bietet die SPD-Fraktion eine Bürgersprechstunde an. Die beiden Stadträte Rainer Hinderer und Tanja Sagasser-Beil beantworten gerne Ihre Fragen und Anliegen von 17.30 bis 18.30 Uhr im SPD-Fraktionszimmer im Rathaus. Telefonisch ist das Fraktionszimmer unter Tel. 56-2005 erreichbar. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Homepage unter www.spd-fraktion-heilbronn.de.

Frauenflohmarkt der SPD Heilbronn am 22. März 2019

Der SPD-Kreisverband Heilbronn-Stadt veranstaltet einen Frauenflohmarkt, auf welchem Kleidung, Schuhe und ähnliches angeboten werden können. Dieser findet am 22. März 2019 von 18.00 Uhr bis 20.30 Uhr in der Gemeindehalle Frankenbach (Würzburgerstraße 36, 74078 Heilbronn) statt. Interessentinnen, welche gerne ihre Waren auf dem Flohmarkt anbieten möchten, können sich ab sofort unter anmeldung@spd-hn.de melden. Die Tischgebühr beträgt 8 Euro.

Bürgersprechstunde des Landtagsabgeordneten Rainer Hinderer

Am **Mittwoch, 23. Januar**, in der Zeit von **16.00 bis 17.00 Uhr**, bietet der SPD-Landtagsabgeordnete Rainer Hinderer in seinem Abgeordnetenbüro in der Wilhelmstraße 3, in 74072 Heilbronn, interessierten Bürgerinnen und Bürgern wieder die Möglichkeit für ein persönliches Gespräch. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Auch außerhalb der Sprechstunde können Sie sich gerne an das Abgeordnetenbüro wenden, Telefon 07131/8987141 oder per E-Mail an: info@rainer-hinderer.de.

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 07138/8536, Fax 5633, E-Mail: verlagsdruck-kubsch@t-online.de